

Hessische Ausschreibungsdatenbank (HAD)

**Interessenbekundungsverfahren "formloser
Teilnahmewettbewerb außerhalb förmlichen EG-
Vergaberechts"**

HAD-Referenz-Nr.: 2398/37

Aktenzeichen: Breitband

1. Auftraggeber (Vergabestelle): Offizielle Bezeichnung: Main-Kinzig-Kreis, Der Kreisausschuss, Amt für Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Tourismus

Straße: Barbarossastraße 24

Stadt/Ort: 63571 Gelnhausen

Land: Deutschland

Zu Hdn. von: Frau Susanne Simmler

Telefon: +49-6051-8513712

Fax: +49-6051-8513710

Mail: susanne.simmler@mkk.de

2. Art der Leistung : Dienstleistung

3. Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Markterkundung zur Breitbandversorgung für alle Kommunen und deren Ortsteile im Main-Kinzig-Kreis

4. Frist, bis zu der die Interessenbekundung eingegangen sein muss:
16.12.2011 12:00 Uhr

5. Leistungsbeschreibung

Art und Umfang des Auftragsgegenstandes :

Der Main-Kinzig-Kreis beabsichtigt, die flächendeckende Breitbandversorgung mit bis zu 50 Mbit/s, mind. aber 25 Mbit/s nach Maßgabe der EU next generation access (NGA)-Novelle für alle Kommunen und deren Ortsteile im Kreisgebiet sicherzustellen. Die hierfür mindestens notwendige Infrastruktur wird die Vernetzung von ca. 1.700 Kabelverzweigern und 161 Ortsteilen im Kreisgebiet erfordern. Grobanalysen haben dafür ein passives Leitungsnetz von ca. 650 km ergeben.

Interessierte Unternehmen, die den flächendeckenden Ausbau der Breitbandversorgung innerhalb der nächsten drei Jahre im Kreisgebiet einschließlich aller Kommunen und Ortsteile mit Bandbreiten nach NGA verpflichtend übernehmen möchten, werden gebeten, nach Maßgabe dieser Bekanntmachung ihr Interesse zu bekunden. Dabei ist eine Versorgung von bis zu 50 Mbit/s, mind. aber 25 Mbit/s in mind. 95% der Haushalte je Ortsteil sicherzustellen. Darauf hinzuweisen ist, dass das betreffende private Unternehmen für die flächendeckende Breitbandversorgung des Kreisgebietes ohne öffentliche Zuschüsse einzustehen hat.

Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

Hauptgegenstand:

32571000 Kommunikationsinfrastruktur

Ergänzende Gegenstände:

Ort der Ausführung / Erbringung der Leistung : Main-Kinzig-Kreis
NUTS-Code : DE719 Main-Kinzig-Kreis

Zeitraum der Ausführung :

voraussichtlich vom 01.05.2012 bis 30.04.2015

6. Wertungsmerkmale: Näheres siehe Verfahrensunterlagen, die in der 2. Phase des Verfahrens den ausgewählten geeigneten Bewerbern zur Verfügung gestellt werden.

7. Beschränkung der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Teilnahme aufgefordert werden sollen:
höchstens 3

8. Auskünfte erteilt: Offizielle Bezeichnung: Athanus Partners GmbH
Straße: Niddastraße 49
Stadt/Ort: 61440 Oberursel
Land: Deutschland
Zu Hdn. von : Herr Axel Eiring
Mail: Breitband-anbieter@athanus.de

9. Sonstige Angaben: Hinweis: Das vorliegende europaweite Interessenbekundungsverfahren ist weder ein Vergabeverfahren nach Maßgabe der §§ 97 ff. GWB noch unterliegt es den Vorgaben der Vergabekoordinierungsrichtlinie 2004/18/EG über die Koordinierung der Verfahren zur Vergabe öffentlicher Bauaufträge, Lieferaufträge und Dienstleistungsaufträge. Das Verfahren folgt jedoch den von der EU-Kommission in der Mitteilung vom 23.06.2006 (ABl. EU 2006/C 179/02) aufgestellten primärrechtlichen Grundsätzen. Das Interessenbekundungsverfahren erfolgt dabei in Anlehnung an ein europaweites Verhandlungsverfahren mit vorgeschalteter Vergabebekanntmachung gem. § 3 VOL/A-EG als "zweistufiges Verfahren". In einer ersten Stufe werden die Wirtschaftsteilnehmer ermittelt, welche die erforderliche Eignung für eine leistungsfähige Breitbandversorgung bieten und die zur Abgabe eines verbindlichen Angebotes aufgefordert werden. Es ist beabsichtigt, maximal drei geeignete Bewerber zur Angebotsabgabe aufzufordern.

Die Auswahl der im zweiten Schritt zur Angebotsabgabe aufzufordernden Wirtschaftsteilnehmer wird nach Maßgabe und durch vergleichende Bewertung der nach dieser Ziffer vorgelegten Unterlagen und Nachweise, insbesondere der fachlichen Qualifikationen sowie der Referenzen getroffen. Die zweite Stufe des Verfahrens umfasst die Angebots- und Wertungsphase.

Teilnahmebedingungen:

Mit dem Teilnahmeantrag sind die folgenden Nachweise und Erklärungen zum Nachweis der erforderlichen Eignung innerhalb der unter Ziffer 4. genannten Frist vorzulegen:

1. Vorlage einer aussagekräftigen Unternehmensdarstellung,
2. Vorlage eines aktuellen Handelsregistersauszuges,
3. Vorlage einer aktuellen Gewerbeanmeldung,
4. Bestätigung in Form einer Eigenerklärung, wonach

a) über das Vermögen des Bewerbers ein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzliches Verfahren nicht eröffnet oder die Eröffnung nicht beantragt oder der Antrag nicht mangels Masse abgelehnt worden ist und

b) der Bewerber seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat.

5. Nachweis einer Registrierung als Netzbetreiber bei der Bundesnetzagentur und eine im Wege der Eigenerklärung erklärte Zusicherung, dass alle Gesetze und Vorschriften, welche sich auf die Bereiche Planung, Aufbau und Betrieb von Telekommunikationsanlagen beziehen, eingehalten werden.

6. Nachweis fundierter Erfahrungen im Bau von Glasfaser basierten Telekommunikationsnetzen,

7. Darstellung der Finanzkraft und der Bonität des Bewerbers, insbesondere die Jahresabschlüsse der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre des Bewerbers (2008-2010) oder andere geeignete Nachweise, die für die Einschätzung der finanziellen Situation des Bewerbers relevant sein können, z. B. Bankauskunft/Bankerklärung,

8. Angaben über die eingesetzte Breitbandtechnologie und die damit zur Verfügung gestellten Bandbreiten im Kreisgebiet,

9. Vorlage eines Grobkonzeptes in Bezug auf die sukzessive Entwicklung der Breitbandversorgung im Kreisgebiet.

Ausländische Bewerber haben statt der etwa geforderten amtlichen Nachweise nach deutschem Recht gleichwertige Bescheinigungen nach den Vorschriften des Herkunftslandes vorzulegen.

Der Main-Kinzig-Kreis behält sich vor, im Rahmen des Interessenbekundungsverfahrens weitere Unterlagen, Nachweise und Erklärungen, insbesondere zum Nachweis der Fachkunde und Leistungsfähigkeit zur Errichtung einer flächendeckenden Breitbandversorgung, zu fordern.

Geforderte Sicherheiten als spätere Bedingung für den Auftrag:
Geeignete Sicherheiten in angemessener und üblicher Höhe; bei Finanzierung mit Fremdkapital: Finanzierungsbestätigung des finanzierenden Kreditinstitutes (nicht mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen).

Hinweis auf ergänzende Dokumente:

Weitere Informationen, insbesondere eine Übersicht aller Ortteile des Main-Kinzig-Kreises und ihrer Versorgung zum 31.12.2011 werden auf Anforderung bei der unter Ziffer 8. genannten Stelle per E-Mail an interessente Unternehmen übermittelt.

Die Interessenbekundungen sind in einem verschlossenen Umschlag in deutscher Sprache, unterschrieben und als "Interessenbekundung Breitbandversorgung Main-Kinzig-Kreis" gekennzeichnet bei der unter Ziffer 1. genannten Stelle einzureichen. Für die Wahrung der Frist kommt es auf den Eingang beim Auftraggeber an.

Teilnahmeanträge/Interessenbekundungen in elektronischer Form (z. B.

Telegramm, Telebrief, Telex, Telefax, E-Mail oder ähnliches) werden nicht berücksichtigt.

Etwaige Fragen zum Teilnahmewettbewerb sind schriftlich oder in elektronischer Form (E-Mail) an die unter Ziffer 8. genannte Stelle zu richten.

Tag der Veröffentlichung in der HAD: 11.11.2011